



Antrag Nr.: 0706/2016-2021

| Gremien | Datum | TOP | beschlossen | Bemerkungen |
|------------------------------------|------------|-----|-------------|-------------|
| Rat | 28.11.2019 | | | |
| Ausschuss für Straßen- und Tiefbau | 06.02.2020 | | | |
| Verwaltungsausschuss | | | | |
| Rat | | | | |

Einrichtung eines öffentlichen Spiegeleinstellplatzes für LKW und dessen örtliche Ausschilderung; Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 04.11.2019

Kenntnisnahme:

Der Rat nimmt Kenntnis, dass der Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen auf Einrichtung eines öffentlichen Spiegeleinstellplatzes für Lkw und dessen örtliche Ausschilderung abgelehnt wird.

Begründung:

Bei der Ausweisung/Beschilderung von allgemeinen oder wie in diesem Fall speziellen Parkplätzen handelt es sich um eine sog. verkehrsbehördliche Anordnung, die als Geschäft der laufenden Verwaltung in die Zuständigkeit des Bürgermeisters und nicht in die des Rates fällt. Dieser Ratsantrag wird daher als Prüfungsauftrag bearbeitet.

Die dem Antrag zugrundeliegende Thematik ist erst vor wenigen Jahren neu entwickelt worden, um besondere Abbiegeunfälle mit schwersten Unfallfolgen für Radfahrer und Fußgänger zu vermeiden. Für die ebenfalls beantragte örtliche Ausschilderung wären der Landkreis als Straßenverkehrsbehörde und die Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr – Geschäftsbereich Verden als Straßenbaulastträger für die Bundesstraßen sowie die Polizei (Sachgebiet Verkehr) zu beteiligen. In der Hoffnung, dass bei diesen Stellen bereits Erfahrungen hinsichtlich derartiger Stellplätze vorliegen, wurden diese von mir um allgemeine Stellungnahme gebeten.

Sowohl die Nds. Landesbehörde als auch die Polizei sehen keinerlei Handlungsbedarf für die Einrichtung derartiger Plätze. Eine Stellungnahme des Landkreises ist nicht erfolgt.

Beide Stellen weisen darauf hin, dass gemäß der Straßenverkehrsordnung jede/r Fahrzeugführende vor Fahrtantritt eine Abfahrkontrolle durchzuführen hat. Dabei ist das Fahrzeug entsprechend der eigenen Bedürfnisse einzustellen, wozu neben der Sitzeinstellung auch die Justierung sämtlicher vorhandener Spiegel gehört. Derartige zumindest fahrlässige Verfehlungen können seitens der Landesbehörde nicht festgestellt werden.

Die Polizei ergänzt hierzu, dass erfahrungsgemäß Fahrer im gewerblichen Güter- oder Perso-

nenverkehr aufgrund der disponierten Zeiten bzw. Fahrpläne im Rahmen ihrer Fahrten oftmals keine Zeit hätten, solche Korrekturen vorzunehmen. Dieses gilt umso mehr, wenn das Aufsuchen eines evtl. vorhandenen Einstellplatzes mit einem Umweg verbunden ist. Die Akzeptanz sei insofern fraglich.

Die geschilderte Zunahme des LKW-Verkehrs in Rotenburg wurde von polizeilicher Seite nicht überprüft. Die Landesbehörde führt hierzu aus, dass diese Entwicklung nicht bestätigt werden kann, da jüngste Überprüfungen der Auslastungen der bestehenden Parkplätze an Bundes- und Landesstraßen im Unterhaltungsbezirk der Straßenmeisterei Rotenburg einen deutlichen Rückgang zu verzeichnen haben. Aus diesem Grund werden seitens des Bundes und des Landes Niedersachsen Parkplätze mit gravierend niedriger Auslastung zurückgebaut.

Die Polizei hat hierzu das Unfallgeschehen der Jahre 2016 bis 2019 (Südkreis ohne Autobahn, 2019 unvollständig) ausgewertet, wobei die Unfallursachen unter spezieller Gewichtung der Spiegelsicht nach rechts ausgewählt wurden. Die Ergebnisse lassen folgende Feststellungen zu:

1. Es gibt keine signifikante Steigerung der Unfallzahlen.
2. Die überwiegende Anzahl der Unfälle geschieht beim Wenden oder Rückwärtsfahren
3. Fehler beim Abbiegen nach rechts sind rückläufig und spielen eine nachrangige Rolle.

Da für einen solchen Spiegeleinstellplatz eine befestigte Fläche von ca. 25 x 25 m Größe und An- und Abfahrt für LKW mit einer Länge von bis zu 20 m und 2,60 m Breite erforderlich ist, sehe ich in Rotenburgs öffentlichen Flächen z. Zt. keine Möglichkeit, solch einen überaus sinnvollen Platz einzurichten. Ich werde aber unseren Logistikunternehmern den Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen unterbreiten, auf ihrem Firmengelände einen solchen Platz einzurichten.

Andreas Weber

Anlagen:

- Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 04. November 2019
- Anleitung Spiegel-Einstellplatz der BG Verkehr